
Ausgegeben am: 27. Juni 2017

Medien-Information 36/2017

Neues Landesprojekt „KULTUR_leben!“: 500.000 Euro zusätzlich für die Stärkung der kulturellen Bildung an saarländischen Schulen

Fördervereinbarung des Ministeriums für Bildung und Kultur des Saarlandes mit der Stiftung Mercator

Eine nachhaltige Stärkung der kulturellen Bildung an saarländischen Schulen startet Kultusminister Ulrich Commerçon heute mit dem neuen Landesprojekt „Kultur_leben!“, das er heute gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Stiftung Mercator, Winfried Kneip, initiierte. Das auf zunächst drei Jahre angelegte Projekt wird von der Stiftung Mercator mit 500.000 Euro gefördert.

„Kulturelle Bildung soll nicht allein Gegenstand des Musik- und Kunstunterrichtes sein, sondern in allen Unterrichtsfächern Raum finden. Im Projekt „Kultur_leben!“ möchten wir dafür Modelle erarbeiten und die schulischen Beratungs- und Qualifizierungsangebote weiterentwickeln. Beim Projekt „Kultur_leben!“ geht es uns also um eine nachhaltige Entwicklung an saarländischen Schulen – auch über den Förderzeitraum hinaus. Dafür müssen wir unsere Lehrkräfte fortbilden: Denn diese sollen mit der Fortbildung zu Kulturschaffenden ausgebildet werden“, so Bildungs- und Kulturminister Ulrich Commerçon.

Das Ministerium für Bildung und Kultur wird für die Umsetzung zum Schuljahr 2017/18 das „Zentrum für Kulturelle Bildung in Schulen“ neu installieren.

„Kunst, Musik, Theater und Tanz gehören genauso zu guter Bildung wie Lesen, Schreiben oder Rechnen. Künstlerische Bildungsangebote sollten also allen Kindern und Jugendlichen zugänglich sein. Für die Schulen kann kulturelle Bildung zudem ein Schlüssel sein, um die derzeit zentralen Herausforderungen – wie die qualitative Gestaltung des Ganztages oder die Notwendigkeit stärkerer individueller Förderung bei zunehmender Vielfalt im Klassenzimmer – erfolgreich anzugehen. Wenn Schulen die Potentiale kultureller Bildung nutzen wollen, benötigen sie qualifizierte Beratung und Unterstützung. Wir freuen uns, dass wir als Partner des Saarlandes dabei helfen können, die dafür nötigen Strukturen des Landes weiterzuentwickeln, damit die kulturelle Bildung in Unterricht und Schulleben gestärkt und ausgebaut werden kann“, so Winfried Kneip, Geschäftsführer der Stiftung Mercator

„Wir freuen uns über das Engagement der Stiftung Mercator, unsere vielfältigen Initiativen um kulturelle Bildung im Saarland weiter voranzubringen. Gerade Schülerinnen und Schüler, die bislang geringere Chancen auf Teilhabe an Kunst und Kultur hatten, werden von den schulischen Angeboten profitieren. Hier sehen wir im gebundenen wie freiwilligen Ganztagsbereich hervorragende Möglichkeiten, mit diesem Projekt nachhaltig im Sinne der Schulentwicklung zu wirken und kulturelle Bildung stärker in den Fachunterricht zu integrieren. Auch mit Blick auf die Inklusion können kulturelle Projekte ausgebaut werden“, so Minister Commerçon.

Das Projekt KULTUR_leben! zielt nicht auf einzelne Projekte in den Schulen ab, sondern auf nachhaltige Verankerung der kulturellen Bildung in allen Unterrichtsfächern und im Schulalltag. Darüber hinaus geht es um die Schaffung regionaler Netzwerke zwischen den jeweiligen Schulen und Kulturpartnern auf der anderen Seite. Dieses Ziel soll durch entsprechende Curricula in den Lehrplänen, Kongresse, Lehrerfortbildungen, Netzwerk- und Best-Practice-Arbeit wie die Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern umgesetzt werden. Im September 2017 wird das Projekt in ersten Tagungen und einem Schulleiterkongress am 27. September in der Europäischen Akademie Otzenhausen vorgestellt.

Realisiert wird das Landesprojekt KULTUR_leben! innerhalb des Rahmenprogramms „Kreativpotentiale“. Mit diesem unterstützt die Stiftung Mercator, für die die kulturelle Bildung ein Schwerpunktthema darstellt, die Länder dabei, Konzepte und Instrumente zur Verankerung kultureller Bildung zu entwickeln und umzusetzen.

Zusatzinformation:

Die Stiftung Mercator ist eine private, unabhängige Stiftung. Sie strebt mit ihrer Arbeit eine Gesellschaft an, die sich durch Weltoffenheit, Solidarität und Chancengleichheit auszeichnet. Dabei konzentriert sie sich darauf, Europa zu stärken, den Bildungserfolg benachteiligter Kinder und Jugendlicher insbesondere mit Migrationshintergrund zu erhöhen, Qualität und Wirkung kultureller Bildung zu verbessern, Klimaschutz voranzutreiben und Wissenschaft zu fördern. Die Stiftung Mercator steht für die Verbindung von wissenschaftlicher Expertise und praktischer Projekterfahrung. Als eine führende Stiftung in Deutschland ist sie national wie international tätig. Dem Ruhrgebiet, der Heimat der

Stifterfamilie und dem Sitz der Stiftung, fühlt sie sich besonders verpflichtet.

Das Foto kann honorar- und lizenzfrei verwendet werden (Foto: © Ministerium für Bildung und Kultur): Vertragsunterzeichnung von Geschäftsführer der Stiftung Mercator, Winfried Kneip und Kultusminister Ulrich Commerçon, v.l.n.r.

Mit freundlichen Grüßen

Marija Herceg



**Pressesprecherin
Referat M 1
Bürger/innen- und Medienkommunikation**

Trierer Str. 33 · 66111 Saarbrücken
Tel.: +49(0)681 501-7365 · Mobil: 0160 3441870
Fax: +49(0)681 501-7550 ·
www.bildung.saarland.de
E-Mail: m.herceg@bildung.saarland.de